



Nach Mai-Absage neuer Termin für den Dießener Töpfermarkt Markt soll nun vom 22. bis 25. Juli 2021 veranstaltet werden

Dießen. Für den Dießener Töpfermarkt ist ein neuer Termin gefunden worden. Die Marktgemeinde will das europäische Festival der Keramiker nach der Absage im Mai nun vom 22. bis 25. Juli 2021 veranstalten. Auch der neue Termin sei allerdings unter Vorbehalt zu sehen. „Wir werden die weitere Entwicklung der Pandemie-Lage im Auge behalten“, betont Dießens 1. Bürgermeisterin **Sandra Perzul**. Jetzt sei noch nicht abzusehen, welche konkreten Bestimmungen dann gelten und welche Schutzmaßnahmen für Besucher und Aussteller zu treffen sind. „Für Dießen und die Keramiker-Zunft wäre es ein wichtiges Signal, wenn in diesem Jahr der wichtige Töpfermarkt stattfinden kann“, hebt Marktleiter **Wolfgang Lösche** hervor. Er wies darauf hin, dass viele Keramikwerkstätten aufgrund der Corona-Krise mittlerweile in wirtschaftliche Bedrängnis geraten sind. In den vergangenen Monaten seien nicht nur zahlreiche Töpfermärkte abgesagt worden, auch das Weihnachtsgeschäft sei so gut wie ausgefallen. Nun sei das Ostergeschäft in Gefahr.

Ursprünglich sollte der Dießener Töpfermarkt in diesem Jahr wieder traditionell zu Christi Himmelfahrt vom 13. bis 16. Mai stattfinden. Aufgrund der Corona-Entwicklung wurde dieser Termin abgesagt. „Den Töpfern wurde die Absage und der neue Termin mitgeteilt“, erläutert **Wolfgang Lösche**. Über die Rahmenbedingungen und das Begleitprogramm des diesjährigen Töpfermarkts wollen Gemeinde und Marktleiter im Frühsommer die Öffentlichkeit informieren. Änderungen und Einschränkungen werde es in jedem Fall aufgrund der Bauarbeiten in den Seeanlagen geben. Geplant ist weiterhin eine Jubiläumsausstellung im Blauen Haus sowie die traditionelle Verleihung des Keramikpreises im Traidtcasten.

Wegen der Pandemie-Lage konnte die 20. Ausgabe des Dießener Töpfermarktes schon im vergangenen Jahr nicht stattfinden. Die Veranstaltung wurde in 2020 zunächst von Mai auf September verschoben und dann schließlich ganz abgesagt. In normalen Zeiten wird das Keramik-Festival mit rund 150 ausstellenden Werkstätten immer im Mai zu Christi Himmelfahrt veranstaltet und lockt in den Seeanlagen direkt am Ammersee jedes Jahr zwischen 50 000 bis 60 000 Besucher an. Die Keramikfans kommen nicht nur aus der Region. Viele lockt es sogar aus Italien oder der Schweiz an den Ammersee. Besondere Bedeutung hat der Markt aber auch deswegen, weil er nicht nur Sammler, sondern auch Vertreter von bedeutenden Keramik-Galerien und Museen nach Dießen fahren.